



Lieber Andi

Sehr geehrte Verbandsmitglieder

Geschätzte Gäste

Als ich hier meine letzte Rede hielt, war ich traurig. Denn am 7. August 2021 mussten wir leider viel zu früh Abschied nehmen von unserem Präsidenten und Freund Gerry Elsner.

Nun stehe ich wieder hier, wieder geht es um einen Abschied, wieder um einen Freund. Aber diesmal ist mein Herz freudig!

Denn Andi Fiechter tritt nach acht Jahren «**nur**» als Kassier zurück, um sich nun voll und ganz auf das Amt, als Präsident des EIT.basel zu konzentrieren.

Bereits vor einem Jahr hat Andi diese Rolle übernommen, um die Lücke zu füllen, die Gerry hinterliess. An die grosse Glocke gehängt hat er das nicht. Denn Andi spuckt keine lauten Töne. Er ist die Ruhe in Person, wo vielleicht eher unauffällig, aber garantiert superzuverlässig seine Aufgaben anpackt – ganz nach seinem Motto: «**Meh läbt nur eimol ...!**»

Wir alle im Verband freuen uns -und ich im Besonderen jedenfalls, über einen Präsidenten, der sein Gegenüber respektiert und immer auf Augenhöhe steht – egal, welcher Herkunft die Person ist, von welcher Firma sie stammt, in welchem Rang sie fungiert oder welche Mitgliedsnummer sie trägt.

Sein grosszügiges Herz schlägt für alle Menschen – **und für italienisches Essen!**



Wobei, beim Essen: Da ist Andi ziemlich wählerischer.

Meeresfrüchte, Fisch – ja, alles, was aus dem Wasser kommt, mag er überhaupt nicht, hat er gar nicht gerne.

Aber diese Aversion gegen Wasserwesen verstehe ich bei einem Menschen sehr gut, wo mit Haut, Haar und Herz für die Elektrobranche lebt.

Ich arbeite jedenfalls sehr, sehr gerne mit Andi zusammen und schätze ihn als einen guten Freund.

Lieber Andi, ich wünsche dir viel Erfolg und freue mich auf viele weitere Jahre mit dir, als Präsident.

*EIT.basel - Generalversammlung vom 24. Juni 2022, Hotel Pullman, roger graf*

